



1 Santiago de Compostela © Mag. Günter Grüner 2 Eunate © Mag. Leo Neumayer

## Der klassische Jakobsweg

### Von Pamplona bis Santiago de Compostela

#### + Kurzwanderungen

#### + Bilbao und San Sebastián (Baskenland)

Was mit der Legende um Jakobus d. Älteren begann, führte zu einer Bewegung, die das ganze christliche Europa erfassen sollte. Der Einfluss des Jakobsweges auf Architektur und Bildhauerkunst, Literatur, Musik und Malerei, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik wirkt bis zum heutigen Tag fort. Dort, wo sich das Grab einst befand, entstand Santiago de Compostela. Santiago wurde während des Mittelalters neben Jerusalem und Rom das wichtigste Wallfahrtsziel der christlichen Welt.

#### 1. Tag: Wien/Linz/Graz/Salzburg/München - Frankfurt - Bilbao.

Morgens Zuflüge nach Frankfurt - Linienflug mit Lufthansa nach Bilbao (ca. 11.25 - 13.30 Uhr), der größten Stadt des Baskenlands. Bilbao wurde durch das Guggenheim-Museum des Star-Architekten Frank Gehry weltberühmt - sein futuristisches Design begeistert noch heute die Besucher (Eintritt nicht inkl. - ca. € 15,-). Spaziergang vom Museum zur schönen Altstadt und zur Kathedrale.

**2. Tag: Bilbao - Donostia-San Sebastián - Pamplona.** Fahrt nach San Sebastián, dem baskischen Donostia: Bei unserem Stadtrundgang vermeint man, noch immer den Glanz der Belle Epoque zwischen Rathaus und Plaza Mayor zu spüren. Zeit für einen Spaziergang entlang des Concha-Strandes zum bizarren „Wellenkamm“, einer Installation des baskischen Künstlers Chillida. Mittags Fahrt nach Pamplona, einst Hauptstadt des Königreichs Navarra, die von wuchtigen Festungsmauern umgeben ist. Rundgang durch die Altstadt, u.a. auf den Spuren von Ernest Hemingway, dessen Roman „Fiesta“ in Pamplona spielt.

**3. Tag: Pamplona - Wanderung von Eunate nach Puente la Reina - Estella/Rioja-Region - Burgos.** Am Morgen geht es zu der einmalig gelegenen romanischen Kirche Santa María de Eunate - Wanderung auf dem Jakobsweg nach Puente la Reina, wo sich im Mittelalter die Pilgerwege aus ganz Europa trafen (ca. 4,5 km, Gehzeit ca. 1,5 - 2 Std.). In Estella, das am Rande der Rioja-Region liegt, spazieren wir zum Palast der Könige von Navarra, dem besterhaltenen romanischen Profan-Bau in Spanien. Weiter nach Santo Domingo de la Calzada, wo wir die eindrucksvolle Kathedrale besuchen, und schließlich nach Burgos.

**4. Tag: Burgos - Ausflug Santo Domingo de Silos.** Burgos war ab dem 11. Jh. die Hauptstadt von Altkastilien, gleichzeitig Krönungsstadt,

und wurde mit prachtvollen Bauten ausgestattet. Die Kathedrale, in welcher der spanische Nationalheld El Cid begraben liegt, zählt zu den faszinierendsten gotischen Kirchen Europas (UNESCO-Welterbe) - Stadtrundgang sowie Besuch des Kartäuserklosters Santa María de Miraflores. Am Nachmittag Ausflug zu der berühmten Benediktinerabtei Santo Domingo de Silos - Besuch des einzigartigen romanischen Kreuzgangs. Die Fahrtstrecke führt uns durch interessante Geirutschluchten in die schöne Stadt Covarrubias. Am Abend bleibt Zeit, die kulinarischen Spezialitäten von Burgos zu entdecken.

**5. Tag: Burgos - Castrojeriz - Frómista - Sahagún - León.** Wanderung (ca. 5 km, Gehzeit ca. 1,5 - 2 Std.) bei Castrojeriz entlang des Jakobsweges - hier erlebt man die weite, heiße, trockene Ebene Kastiliens, die als läuternder Faktor zum Pilgerweg gehörte. Über Frómista - mit der schönen romanischen San Martín-Kirche - und Sahagún erreichen wir León, die nächste großartige Station am Jakobsweg: Rundgang durch die mittelalterliche Stadt zur Basilika des Hl. Isidor mit dem prachtvoll ausgemalten Panteón de los Reyes der kastilisch-leonesischen Könige (Besichtigung) sowie zur gotischen Kathedrale.

**6. Tag: León - Astorga - Wanderung zum Cruz de Ferro - O'Cebreiro - Lugo.** Fahrt nach Astorga - Spaziergang zur Kathedrale und zum Bischofspalast, einem der unbekannteren Bauwerke von Antoni Gaudí. In Rabanal beginnen wir unseren Aufstieg zum Cruz de Ferro (ca. 8 km, Gehzeit ca. 2 Std.). Über Ponferrada mit seiner Templerburg geht es nach O'Cebreiro, dem angeblichen Galsberg, wo man unterhalb der kleinen Kirche ein schönes galicisches Dorf findet. Das ist die Anhöhe, bei der die Pilger Galicien betreten und ihr Ziel Santiago endlich in scheinbarer Nähe liegt. Am Abend erreichen wir das von römischen Stadtmauern eingefasste Lugo (UNESCO-Welterbe).

**7. Tag: Lugo - Wanderung von Palas de Rei nach Leboeiro - Santiago de Compostela.** Heute unternehmen wir unsere letzte Wanderung - auf verwilderten Hohlwegen geht es nach San Xulián, wo noch schöne alte Maisspeicher zu finden sind, und weiter in das urige Dörfchen Leboeiro, wo uns der Bus wieder aufnimmt (ca. 10 km, Gehzeit ca. 2,5 Std.). Am frühen Nachmittag erreichen wir Santiago de Compostela, die ehemalige Hauptstadt des Königreichs Galicien und Wirkungs-ort des Apostels Jakobus des Älteren, des Schutzpatrons der Spanier, dessen Reliquien hier aufbewahrt werden. Santiago war im Mittelalter der bedeutendste Wallfahrtsort Europas - Stadtrundgang durch die schöne Altstadt (UNESCO-Welterbe).

**8. Tag: Santiago - Ausflug Cabo de Finisterre.** Am Vormittag Ausflug in die landschaftlich beeindruckenden Rias, ertrunkene Flusstäler, die uns zur Atlantikküste führen, der wir vorbei an schönen Sandstränden und wilden Klippen zum Cabo de Finisterre folgen - bis zur Amerika-Entdeckung galt diese Region als das „Ende der Welt“. Am





Bilbao, Guggenheim-Museum © Foto Julius

Nachmittag Aufenthalt in Santiago - die Kathedrale ist ein Meisterwerk romanischer Baukunst, u.a. mit dem faszinierenden Portal Pórtico de la Gloria und dem reichverzierten Hochaltar aus Jaspis, Silber, Gold- und Edelsteinschmuck.

**9. Tag: Santiago - Porto - Frankfurt - Wien/Linz/Graz/Salzburg/München.** Am frühen Morgen Transfer zum Flughafen Porto. Rückflug nach Frankfurt (ca. 12.10 - 15.50 Uhr) und weiter nach Österreich bzw. München.

#### StudienErlebnisReise mit Flug, Bus und meist \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMINE	REISELEITUNG	P EEJA
24.09. - 02.10.2022	Mag. Christoph Benedikter	
01.04. - 09.04.2023	Karwoche Mag. Dietlinde Lange	
13.05. - 21.05.2023	Chr. Himmelfahrt Mag. Dietlinde Lange	
Flug ab Wien	€ 1.750,-	€ 1.850,- € 1.970,-
Flug ab Linz, Graz, Salzburg	€ 1.850,-	€ 2.070,-
Flug ab München	€ 1.850,-	€ 1.950,- € 2.070,-
EZ-Zuschlag	€ 330,-	€ 440,- € 440,-

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt (1. u. 2. Termin) bzw. München (3. Termin) nach Bilbao und von Porto über Frankfurt retour
- Fahrt mit einem spanischen Reisebus mit Aircondition
- 6 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels, 2 Übernachtungen im \*\*\*Hotel (Landes-Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension mit Frühstücksbuffet (kein Abendessen am 4., 5., 8. Tag)
- Eintritte (total ca. € 55,-): Santo Domingo de la Calzada (Kathedrale), Burgos (Kathedrale, Cartuja Miraflores), Santo Domingo de Silos (Kreuzgang), Frómista (San Martín), León (San Isidoro, Kathedrale), Astorga (Bischofspalast oder Kathedrale), Santiago (Kathedrale)
- 1 Marco Polo Reiseführer „Jakobsweg Spanien“ je Zimmer
- qualifizierte deutsche bzw. österr. Reiseleitung
- CO2-Kompensation auf alle Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 190,- bzw. € 250,-)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) sowie 2G-Nachweis erforderlich.**

Höchsteilnehmerzahl: 25 Personen

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Bilbao	****Hotel „Occidental Bilbao“ (zentral)
Pamplona	****Hotel „Maisonave“ (zentral, nahe dem Rathaus)
Burgos	****Hotel „Corona de Castilla“ (ca. 10 Gehmin. zur Kathedrale)
León	****Hotel „Conde Luna“ (nahe der Plaza Mayor/1. T.) bzw. Hotel „Silken Luis de León“ (zentral/2. und 3. T.)
Lugo	****Hotel „Gran Hotel Lugo“ (am Rande der Altstadt)
Santiago	***Hotel „San Martín Pinarío“ (ehemaliges Kloster in der Altstadt, direkt neben der Kathedrale)

Spanien:  
Jakobsweg